

AGES IMED Graz, Zentr. f. Lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Bad Mitterndorf
Rene Ziller
Bad Mitterndorf 59
8983 Bad Mitterndorf

Datum: 28.10.2021
Kontakt: Dipl.Ing. Bernd Obenaus
Tel.: +43(0)5 0555 61305
Fax: +43 50 555 61208
E-Mail: bernd.obenaus@ages.at
Dok. Nr.: D-18461393

Betreff:

Sehr geehrter Kunde!

Anbei finden Sie eine Kopie des Prüfberichts zur Auftragsnummer 21121556.

Mit besten Grüßen

Dipl.Ing. Bernd Obenaus





Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Bad Mitterndorf
Bad Mitterndorf 59
8983 Bad Mitterndorf

Datum: 28.10.2021
Kontakt: Dipl.Ing. Bernd Obenaus
Tel.: +43(0)5 0555 61305
Fax: +43 50 555 61208
E-Mail: bernd.obenaus@ages.at
Dok. Nr.: D-18459137

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 21121556

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Günter Pliem
Kundennummer: 6203371
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770805

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Bernd Obenaus

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Bad Mitterndorf 59, 8983 Bad Mitterndorf
Inspektionsbericht ergeht an: Marktgemeinde Bad Mitterndorf

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Bezeichnung der WVA	Wasserversorgung der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, A-8983 Bad Mitterndorf		1
Inspektionstermin	29.09.2021		1
Durchgeführt von	AGES (Stengg Christian/IMED Graz)		1
letzter Lokalausweis	Auftrag 21060528 vom 17.05.2021 (Datum der Probenahme)		1
Voruntersuchungen	Auftrag 20120048 (Ausstellungsdatum 10.11.2020) Auftrag 21060528 (Ausstellungsdatum 09.06.2021)		1
Verteilte Wassermenge	> 100 bis <= 1 000 m ³ /Tag		1
Versorgungsumfang	Gemeindefwasserversorgung		1
Begutachtetes Objekt	Bei der gegenständlichen Untersuchung wurden im Zuge des Lokalausweises folgende Anlagenteile inspiziert: - UV-Desinfektionsstationen "Stampferhaltquelle" und "Schusterinquelle/Kochalm"		1
Beschreibung der Anlage	Detaillierte Angaben über die gesamte Anlage siehe Auftrag 21060528 vom 09.06.2021. <u>Dokumentation zu den Wasserabgaben:</u> Schusterinquelle: 21,3 l/sec Stampferhaltquelle: 2,6 l/sec Ablaufleitung West: 7,7 l/sec Ablaufleitung Mitte: 2,6 l/sec Ablaufleitung Ost: 8,3 l/sec Detaillierte Angaben über die gesamte Anlage siehe Auftrag 16053922 vom 07.06.2016.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es werden Aufbereitungsanlagen betrieben.		1
Daten zur WASSERAUFBEREITUNGSANLAGE			
Beschreibung	UV-Station Stampferhaltquelle		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV-Desinfektion		2
Hersteller	UV-Desinfektionsanlage BEWADES®		2
Hersteller-Typ	BEWADES® Type 600W100 / 40 N-OTM		2
Erstinbetriebnahme	02.04.2008, zuvor war die UV-Anlage seit Dezember 2006 im Vorschacht des HB I installiert AUSLEGUNGSKRITERIEN: - Max. Durchflussleistung: 71,1 m ³ /h (19,75 l/sec) bei > 67% Transmission - Die Anlage ist auf eine Durchflussleistung von 35,1 m ³ /h (9,75 l/sec) ausgelegt (Designdurchfluss) - Grenzwert (S1), Abschaltung: 20,9 W/m ² (bezogen auf 35,1 m ³ Designdurchfluss) - Warnschwelle (S2), Voralarm: 23,8 W/m ² (bezogen auf 35,1 m ³ Designdurchfluss) - Mindestwert für die UV-Durchlässigkeit: 10% bei < 15,7 m ³ /h (4,36 l/sec)		2
Zertifizierung	Ja - Die UV-Desinfektionsanlage verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
ÖVGW-Qualitätsmarke vorhanden	ÖVGW geprüft: Reg. Nr. W 1.262		2
Anzahl der UV-Strahler	6		2
Typ der UV-Strahler	Hg-Niederdruckanlage (UV-253,7 nm)		2
Leistung	600 W		2
Maximale Nutzungsdauer	10000 Stunde		2
Betriebstagebuch	vorhanden/geführt von Mitarbeitern der Gemeinde		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf max. zulässigen Durchfluss	42,1 W/m ²		2
aktueller Durchfluss	Angabe in m ³ /h: 10,21 lt. vorhandenem Wasserzähler bzw. Durchflussanzeiger		2
Referenzbestrahlungsstärke	52,0 W/m ²		2
on-line Messgerät vorhanden	vorhanden		2
UV-Durchlässigkeit, Messgerät vor Ort	Angabe in % Transmission: T100>90%		2
UV-Durchlässigkeit, Messung Labor.	69,9 %		2
aktuelle Betriebsstunden	9034 Stunde		2
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	16		2
Betriebsstunden des Gerätes, gesamt	9050 Stunde		2
Austausch Strahler (Datum)	21.09.2020: - das Zählwerk wurde dabei auf null zurückgestellt - die Betriebsstunden bzw. die Schaltungen wurden zum Zeitpunkt des Strahlerwechsels nicht dokumentiert und sind auch im Serviceprotokoll der Firma BWT nicht angeführt - Bestrahlungsstärke nach dem Strahlertausch: 54,6 W/m ² bei einer Transmission von T100/>90%		2
Anlage zuletzt gewartet	22.07.2019: - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf 21.09.2020: - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf		2
letzte Umbauten	keine		2
sonstige Angaben	keine		2
Feststellungen	UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messgerät vor Ort [Sollbereich*]: T100/90% [85 bis 95] UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Laboratorium [Mindestwert]: 69,9% [13%] * = zulässige Toleranz im Vergleich zur Messung im Laboratorium (± 5 Prozentpunkte)		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Daten zur WASSERAUFBEREITUNGSANLAGE			
Beschreibung	UV-Station Schusterinquelle/Kochalm		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV-Desinfektion		2
Hersteller	UV-Desinfektionsanlage BEWADES®		2
Hersteller-Typ	BEWADES® Type 1200W100 / 50 N & UV-Control II-OTM		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Erstinbetriebnahme	02.04.2008, zuvor war die UV-Anlage seit Dezember 2006 im Vorschacht des HB II installiert AUSLEGUNGSKRITERIEN: - Max. Durchflussleistung: 152,9 m ³ /h (42,47 l/sec) bei > 68% Transmission - Die Anlage ist auf eine Durchflussleistung von 77,3 m ³ /h (21,39 l/sec) ausgelegt (Designdurchfluss) - Grenzwert (S1), Abschaltung: 25,1 W/m ² (bezogen auf 21,39 m ³ Designdurchfluss) - Warnschwelle (S2), Voralarm: 28,5 W/m ² (bezogen auf 21,39 m ³ Designdurchfluss) - Mindestwert für die UV-Durchlässigkeit: 13% bei < 43,5 m ³ /h (12,08 l/sec)		2
Zertifizierung	Ja - Die UV-Desinfektionsanlage verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
ÖVGW-Qualitätsmarke vorhanden	ÖVGW geprüft: Reg. Nr. W 1.262		2
Anzahl der UV-Strahler	12		2
Typ der UV-Strahler	Hg-Niederdruckanlage (UV-253,7 nm)		2
Leistung	1200 W		2
Maximale Nutzungsdauer	10000 Stunde		2
Betriebstagebuch	vorhanden/geführt von Mitarbeitern der Gemeinde		2
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf max. zulässigen Durchfluss	51,0 W/m ²		2
aktueller Durchfluss	Angabe in m ³ /h: 51,29 lt. vorhandenem Wasserzähler bzw. Durchflussanzeiger		2
Referenzbestrahlungsstärke	70,1 W/m ²		2
on-line Messgerät vorhanden	vorhanden		2
UV-Durchlässigkeit, Messgerät vor Ort	Angabe in % Transmission: T100/90%		2
UV-Durchlässigkeit, Messung Labor.	76,3 %		2
aktuelle Betriebsstunden	9026 Stunde		2
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	11		2
Betriebsstunden des Gerätes, gesamt	9037 Stunde		2
Austausch Strahler (Datum)	21.09.2020: - das Zählwerk wurde dabei auf null zurückgestellt - die Betriebsstunden bzw. die Schaltungen wurden zum Zeitpunkt des Strahlerwechsels nicht dokumentiert und sind auch im Serviceprotokoll der Firma BWT nicht angeführt - Bestrahlungsstärke nach dem Strahlertausch: 74,6 W/m ² bei einer Transmission von T100/86%		2
Anlage zuletzt gewartet	<u>22.07.2019:</u> - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf <u>21.09.2020:</u> - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf		2
letzte Umbauten	keine		2
sonstige Angaben	keine		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Feststellungen	UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messgerät vor Ort [Sollbereich*]: T100/90% [85 bis 95] UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Laboratorium [Mindestwert]: 76,3% [13%] * = zulässige Toleranz im Vergleich zur Messung im Laboratorium (± 5 Prozentpunkte)		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Weitere Daten zur Wasserversorgungsanlage			
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	<p>Feststellungen/Auffälligkeiten zum gegenständlichen Untersuchungszeitpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - derzeit sind alle 3 Kammern des HB I "Dorf" in Betrieb, Gesamtvolumen von 800 m³ - es werden regelmäßig Sichtkontrollen durchgeführt und im Betriebsbuch vermerkt <p>Lt. Angabe wurden keine technischen oder situativen Änderungen bei der Anlage gegenüber der Voruntersuchung vorgenommen. Im Rahmen des durchgeführten Lokalaugenscheins konnten bei den inspizierten Anlagenteilen keine augenscheinlichen Mängel festgestellt werden.</p> <p>Die gesamte Wasserbilanz ergibt sich aus den detaillierten Aufzeichnungen wie folgt (jeweiliger Abrechnungszeitraum 1. Juli bis 30. Juni): 2017/18: 215.386 m³ 2018/19: 224.078 m³ 2019/20: 208.502 m³ 2020/21: 202.658 m³ (entspricht einem täglichen Verbrauch von 554,9 m³) Somit ergibt sich eine <i>geringe Verminderung der Abgabemenge von 2,8%</i> gegenüber 2019/20.</p> <p><u>Bereits in den Vorbefunden angeführte Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 2019, mit Mitte Dezember wurde die 3. Kammer des HB Bad Mitterndorf in Betrieb genommen - die Schutzzone bei der Schusterinquelle wurde erneuert - neue Einzäunung - 2020, am 21.09. wurde die jährliche Überprüfung der UV-Desinfektionsanlagen mit Strahlerwechsel vorgenommen (<i>nähere Angaben dazu siehe Pkt. Aufbereitungsanlage</i>) - 2020, die Leitungsarbeiten in der neuen Hochbehälteranlage wurden im Herbst abgeschlossen <p><u>Für die nächste Zeit sind folgende Maßnahmen geplant:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sanierung des HB Sonnenalm - periodische Überprüfung der UV-Desinfektionsanlagen Stampferhaltquelle und Schusterinquelle/Kochalm 		1
Witterungsverhältnisse			
Örtliche Wetterverhältnisse am Probenahmetag	Regen, Außenlufttemperatur 10 °C		1
Wetterperiode	ab Mitte der Vorwoche ansteigende Temperaturen mit spätsommerlichen Werten am Wochenende, zuvor wechselhaft, am Sonntagabend dann einsetzender Regen		1

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Lokalaugenschein/Inspektion einer Wasserversorgungsanlage
Ext.Norm: ÖNORM M5874
- 2.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage/Aufbereitungsanlage
Ext.Norm: ÖNORM M5874

Kopie

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 21121556-001

Externe Probenkennung: T21-00696.1 ST
 Probe eingelangt am: 29.09.2021
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770805
Probenahmestelle: Stampferhaltquelle, UV-Station, Rohwasser vor UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P3"
Probestellen-Nr.: TW 11
 Untersuchung von-bis: 29.09.2021 - 26.10.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	8,4 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,6		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	374 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Anhang II Teil A Z 2.1 TWV 2001 idgF		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		6

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	6	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kopie

Probenummer: 21121556-002

Externe Probenkennung: T21-00696.2 ST
 Probe eingelangt am: 29.09.2021
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
 Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770807
Probenahmestelle: Stampferhaltquelle, UV-Station, Reinwasser nach UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P4"
Probstellen-Nr.: TW 12
 Untersuchung von-bis: 29.09.2021 - 26.10.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	8,4 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,6		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	374 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	M = Mindestuntersuchung gemäß Anhang II Teil A Z 2.3 TWV 2001 idgF		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12
CHEMISCHER BEFUND						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 254 nm	1,555			m-1		13
UV-Durchlässigkeit	69,9			%		13
Gesamthärte	12,8			°dH		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Carbonathärte	13,1			°dH		14
Säurekapazität bis pH 4,3	4,68			mmol/l		15
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l		16
Kalium (K)	<1,00			mg/l		16
Magnesium (Mg)	17,9			mg/l		14
Calcium (Ca)	62,8			mg/l		14
Chlorid (Cl ⁻)	<1,00	max. 200		mg/l		17
Sulfat	3,0	max. 750		mg/l		17
Nitrat	1,9		max. 50	mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		19
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,7			mg/l		20

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

PW Parameterwert ("Grenzwert")

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

Probenummer: 21121556-003

Externe Probenkennung: T21-00696.3 ST
Probe eingelangt am: 29.09.2021
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770801
Probenahmestelle: Schusterinquelle, UV-Station, Rohwasser vor UV-Desinfektion,
Probenahmehahn, Probenahmestelle "P1"
Probstellen-Nr.: TW 13
Untersuchung von-bis: 29.09.2021 - 26.10.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	6,9 grad C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	314 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Anhang II Teil A Z 2.1 TWV 2001 idgF		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	10	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	8	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Probenummer: 21121556-004

Externe Probenkennung: T21-00696.4 ST
 Probe eingelangt am: 29.09.2021
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
 Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770803
Probenahmestelle: Schusterinquelle, UV-Station, Reinwasser nach UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P2"
Probstellen-Nr.: TW 14
 Untersuchung von-bis: 29.09.2021 - 26.10.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	7,1 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,9		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	324 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	M = Mindestuntersuchung gemäß Anhang II Teil A Z 2.3 TWV 2001 idgF		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12
CHEMISCHER BEFUND						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 254 nm	1,175			m-1		13
UV-Durchlässigkeit	76,3			%		13
Gesamthärte	10,7			°dH		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Carbonathärte	10,4			°dH		14
Säurekapazität bis pH 4,3	3,71			mmol/l		15
Natrium (Na)	1,3	max. 200,0		mg/l		16
Kalium (K)	<1,00			mg/l		16
Magnesium (Mg)	15,0			mg/l		14
Calcium (Ca)	51,8			mg/l		14
Chlorid (Cl ⁻)	<1,00	max. 200		mg/l		17
Sulfat	8,0	max. 750		mg/l		17
Nitrat	1,9		max. 50	mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		19
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,5			mg/l		20

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

PW Parameterwert ("Grenzwert")

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

Probennummer: 21121556-005

Externe Probenkennung: T21-00696.5 ST
Probe eingelangt am: 29.09.2021
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id: M10770830
Probenahmestelle: Netz/Hausanschluss VOLKSSCHULE, A-8983 Bad Mitterndorf Nr. 405, Knaben WC, Auslasshahn beim 1. Waschbecken, Probenahmestelle "P6"
Probestellen-Nr.: TW 09

Untersuchung von-bis: 29.09.2021 - 26.10.2021

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	11,1 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	328 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	V = Umfassende Kontrolle (Volluntersuchung) gemäß Anhang II Teil A Z 2.2 TWV 2001 idgF		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		24
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		25
CHEMISCHER BEFUND						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		26
Trübung	0,23	max. 1,0		NTU		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Gesamthärte	11,0			°dH		14
Carbonathärte	10,7			°dH		14
Säurekapazität bis pH 4,3	3,82			mmol/l		15
Natrium (Na)	1,2	max. 200,0		mg/l		16
Kalium (K)	<1,00			mg/l		16
Magnesium (Mg)	15,5			mg/l		14
Calcium (Ca)	53,8			mg/l		14
Chlorid (Cl-)	<1,00	max. 200		mg/l		17
Sulfat	7,2	max. 750		mg/l		17
Nitrat	1,9		max. 50	mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		19
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,5			mg/l		20
Anorganische Spurenbestandteile						
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		28
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		29
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		30
Metalle und Halbmetalle						
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		16
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		28
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		28
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		28
Kupfer (Cu)	0,010		max. 2,000	mg/l		28
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		28
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		31
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		28
Zink (Zn)	<15,0			µg/l		28
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		28
WASSERAUFBEREITUNG						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		32
CKW (Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe)						
Bromdichlormethan	<0,3			µg/l		33
Dibromchlormethan	<0,3			µg/l		33
Tetrachlorethen	<0,3			µg/l		33
Tribrommethan	<0,3			µg/l		33
Chloroform	<0,3			µg/l		33
Trichlorethen	<0,3			µg/l		33
1,2-Dichlorethan	<0,2		max. 3,0	µg/l		33
Summe Trihalomethane	<0,3		max. 30,0	µg/l		33
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,3		max. 10,0	µg/l		33
Aromatische Lösemittel						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		34
PAK (Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe)						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		35
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		35

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		35
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		35
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		35
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		35
PESTIZIDE						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		38
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		38
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		39
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		39
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		38
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		38
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		37

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		37
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		37
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		37
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		37
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		37
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		36
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		37
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		39
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		36
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		37
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		37
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	0,00		max. 0,50	µg/l		40

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 3.) Bestimmung des pH-Wertes potentiometrisch, der Leitfähigkeit bei 20° C konduktometrisch und der Temperatur mittels elektronischem Thermometer in wässrigen Lösungen
Ext.Norm: EN ISO 10523, OENORM EN 27888, ÖNORM M 6616
- 4.) Sensorische Untersuchung von Trinkwasser (Messung vor Ort)
Ext.Norm: ÖNORM M 6620
- 5.) Untersuchungsumfang (Untersuchungsparameter)
- 6.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222, Dok.Code: 10643
- 7.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222, Dok.Code: 10643
- 8.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649
- 9.) Nachweis und Zählung von coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649
- 10.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2
Ext.Norm: OENORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: 10639
- 11.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266
Ext.Norm: OENORM EN ISO 16266, Dok.Code: 10640
- 12.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: 10641
- 13.) Bestimmung der Absorption in Wasser, photometrisch, 254 nm, 100 mm Schichtdicke
Ext.Norm: DIN 38404-3
- 14.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Berechnung der Säurekapazität (pH 4,3) aus der Carbonathärte in Wasser
- 16.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:1997
Ext.Norm: EN 1484:1997, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649
- 22.) Nachweis und Zählung von coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649
- 23.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2
Ext.Norm: OENORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: 10639
- 24.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266
Ext.Norm: OENORM EN ISO 16266, Dok.Code: 10640
- 25.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: 10641
- 26.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm) gemäß DIN EN ISO 7887:2012
Ext.Norm: DIN EN ISO 7887:2012, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung der Trübung gemäß ÖNORM EN ISO 7027-1:2016
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7027-1:2016, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Ti) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettestest in Anlehnung an ÖNORM M 6287
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989, Dok.Code: 9605
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 31.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 32.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie gemäß ÖNORM EN ISO 15061:2001
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 15061:2001, Dok.Code: 7528
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 33.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS nach DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 34.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie gemäß DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7502
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 35.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen nach DIN 38407-39:2011-09
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011, Dok.Code: 7503
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 36.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 37.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) nach DIN 38407-36:2014
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014, Dok.Code: 7530
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 38.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion gemäß DIN EN ISO 6468:1997-02
Ext.Norm: DIN EN ISO 6468:1997-02, Dok.Code: 7504
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 39.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS nach ISO 21458:2008
Ext.Norm: ISO 21458:2008, Dok.Code: 7549
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 40.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Bernd Obenaus e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Auftragsgemäß wurden im Rahmen der Inspektion die Probenahme und die Untersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung) BGBl. II Nr. 304/2001 idGF. bei folgenden Probenahmestellen durchgeführt:

- 21121556-001, UV-Station Stampferhaltquelle vor dem UV-Gerät (routinemäßige Kontrolle)
- 21121556-002, UV-Station Stampferhaltquelle nach dem UV-Gerät (Mindestuntersuchung)
- 21121556-003, UV-Station Schusterinquelle vor dem UV-Gerät (routinemäßige Kontrolle)
- 21121556-004, UV-Station Schusterinquelle nach dem UV-Gerät (Mindestuntersuchung)
- 21121556-005, Netz Volksschule Bad Mitterndorf (Umfassende Kontrolle/Volluntersuchung)

Die Beprobungen wurden gemäß Bescheid GZ: FA13A-33.10-332/2009-11 vom 03.12.2009 vorgenommen und entsprechen dem periodisch durchzuführenden Wasseruntersuchungsprogramm.

Beurteilung:

Das abgegebene Wasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Anmerkung: Der Bericht wird an das Wasserinformationssystem des Landes Steiermark (WIS) übermittelt.

Gutachter:

Dipl.Ing. Bernd Obenaus

Signaturwert	rOav7EcMlx7cH+KuKitJrmz4oBXCgMaibLsGHNTI1I1zTjgenQGwwMJ3nT+7aA6A/77D2r9bSb68AUuhpJRSwj00ta3cofFriKNy0pvRmfzvRopHHwJzVOudI+ObyDjAWiGn4C3DerCmqLmtJ8D6oecHFCOxl88zPiDdShqMGXi7SMjoq/Qcq3uPHP2RDzkd1qSbdfxQRK3OADgzbiGjxgIEFkV/PEaxC3XlmgAMSkbYglaQrQ5hb+6mno7HuAileHUJLHcPehL3v/MSbQMQ75B71Jh2LoS714qHwiC7pXKe/cC+hWPzZbI3SlyShjsyR/Zx39K3xTfr+6sygCNRTw==	
	Unterzeichner	serialNumber=203308992429 CN=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2021-10-28T05:31:24Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1374133028
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	

